

Ablaufplan:

9:00: Was ist Künstliche Intelligenz und wie funktioniert sie? (Hübner)

- materialisierte Logikstrukturen
- künstliche neuronale Netze
- Grundidee von ChatGPT
- alle Technik ist "geronnenes" menschliches Denken der Vergangenheit
- die unsichtbaren Menschen hinter der KI
- mögliche gesellschaftliche Entwicklungen der Zukunft

10:45: Pause

11:00: Der Rechtsrahmen für Künstliche Intelligenz (Krampen)

- Derzeitige Grundlage: AI-Act der EU
- Verbotene Anwendungen im Bildungsbereich: Ableitung von Emotionen
- Einsatz mit hohem Risiko: Zugangsvoraussetzungen und Bewertungen
- Überwachung von Schüler*innen-Verhalten
- Fahrplan für die Umsetzung in deutsches Recht

12:30: Mittagspause und Imbiss

13:15: Die Veränderung der Schule durch Künstliche Intelligenz (Hübner)

- Entwicklung des kindlichen Menschen
- Entwicklungsaufgaben der Jugendlichen
- Schwächungen dieser Entwicklung durch Medienkonsum
- Realitätsverlust
- Bedeutung der Aufmerksamkeit und der Disziplin als Grundlage der Medienmündigkeit

14:45: Pause

15:00: Methodische Anregungen für Lehrkräfte zum Umgang mit KI (Hübner)

- Produktivität ins Zentrum stellen
- den Schwerpunkt auf die Mündlichkeit verlagern
- Übungsfelder des handelnden Willens in der Schule
- Übungsfelder der Empathie
- In Zusammenhängen denken lernen
- Medienpädagogik versus Mediendidaktik
- Lehrerinnen und Lehrer: individuelle und kollegiale Aspekte um den Herausforderungen der Gegenwart und nahen Zukunft gewachsen zu sein.

16:30: Rückblick und Ausblick (Hübner und Krampen)

17:00: Ende